

## KOMPAKT

## KulturStadtLev unterstützt die KulturDrehscheibe

**LEVERKUSEN (mkl)** So einig sind sich die kulturpolitischen Sprecher der Parteien selten. Einstimmig sprachen sie sich dafür aus, die KulturDrehscheibe Leverkusen zu unterstützen und die Entgeltordnung um einen entsprechenden Passus zu erweitern. Bürgerlisten-Vertreter Denis Beca bedauerte nur: „Warum hat man uns vorher nicht gefragt?“ Gerne hätte auch er den Antrag des Jamaika-Plus-Bündnisses unterschrieben.

Pfarrer Dr. Detlef Prößdorf, einer der Initiatoren, stellte das Projekt zunächst genau vor und beantwortete sämtliche Fragen zur Verfahrensweise (wir berichteten). Der Trägerverein wurde am 1. Juni gegründet. Zu Spielzeitbeginn im September soll die Drehscheibe tätig werden und Eintritts-Karten für nicht ausverkaufte Veranstaltungen an Bedürftige vermitteln. Diese müssen sich vorher mit ihren kulturellen Vorlieben beim Verein registrieren lassen. Dazu muss das System noch bekannt gemacht werden, was per Flyer und über die Sozialpartner geschehen soll. Die müssten auch die Bedürftigkeit bescheinigen, weil eine ehrenamtlich aufgestellte KulturDrehscheibe dies nicht nachprüfen könne. Sollte Leverkusen die digitale Bildungskarte einführen, könnte diese eventuell auch eine Ausweis-Funktion bekommen, regte CDU-Ratsherr Bernhard Marewski an.